

Bekanntgabe der Beschlussergebnisse aus dem öffentlichen Teil der Sitzung des Bauausschusses vom 24.04.2012 gemäß § 34 Abs. 5 GeschO.

Öffentliche Sitzung

zu 1 Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Die Niederschrift über die Sitzung des Bauausschusses vom 28.02.2012 wurde ohne weitere Diskussion zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

zu 2 Bauantrag SCHICK Claudia und Uwe zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage und Geräteschuppen, Ringstraße 49

Sachverhalt:

Die Antragsteller beabsichtigen die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage und Geräteschuppen auf dem Grundstück Ringstraße 49.

Die Prüfung des Bauantrages hat ergeben, dass er in folgendem Punkt von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 1 abweicht:

- ❖ Geringfügige Überschreitungen der Baugrenzen durch das Hauptgebäude nach Westen und des Geräteraumes nach Süden.

Beschlussvorschlag:

Zu dem Bauantrag wird das Einvernehmen mit der erforderlichen Befreiung erteilt.

Beschluss: Ja 11 Nein 0

zu 3 Bauantrag SIEBENBÜRGER Holger zur Balkonerweiterung am best. Wohnhaus, Reihendorfer Weg 18

Sachverhalt:

Der Antragsteller beabsichtigt die Erweiterung des Balkons am bestehenden Wohnhaus auf dem Grundstück Reihendorfer Weg 18.

Die Prüfung des Bauantrages hat ergeben, dass er in folgendem Punkt von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 2 abweicht:

- ❖ Überschreitung der Baugrenzen um ca. 22 qm nach Nordwesten.

Beschlussvorschlag:

Zu dem Bauantrag wird das Einvernehmen mit der erforderlichen Befreiung erteilt.

Beschluss: Ja 11 Nein 0

zu 4 Abrechnung der Straßenausbaubeiträge für den Bereich Heppstädter Weg - Ost nach Fertigstellung der Gehwegerneuerung

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat am 06.09.2011 beschlossen, im Zusammenhang mit den Straßenunterhaltungsmaßnahmen des Landkreises Erlangen-Höchstadt die Gehwege entlang des Heppstädter Weg im östlichen Bereich zwischen Blumenstraße und Staatsstraße zu sanie-

ren und dabei soweit möglich und sinnvoll Betonverbundsteine zu verlegen. Gleichzeitig wurde beschlossen wie im Restbereich der Straße diese Maßnahme nach den Bestimmungen des Straßenausbaubeitrages umzulegen.

Die Baumaßnahmen wurden zwischenzeitlich abgeschlossen, allerdings wurden bei der Abnahme noch Baumängel festgestellt die noch zu beheben sind. Aufgrund der vorliegenden Schlussrechnungen ergibt sich für die Gemeinde Hemhofen ein Kostenaufwand von 25.992,50 €. Reduziert um den von der Gemeinde bei Ausbaumaßnahmen zu tragenden Anteil von 45 % ergibt dies eine nach den Satzungsbestimmungen umzulegende Summe von 14.295,88 €.

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Summe der umlegungsfähigen Kosten nach Abzug des Gemeindeanteils wird auf 14.295,88 € festgelegt.
3. Das Abrechnungsgebiet wird entsprechend dem vorliegenden Lageplan, welcher dieser Niederschrift als Anlage beiliegt, gebildet.
4. Die Abrechnung wird erst zu dem Zeitpunkt durchgeführt, wenn die festgestellten Ausführungsmängel beseitigt wurden.

Beschluss: Ja 11 Nein 0

zu 5 Sanierung des Geh- und Radweges entlang der Staatsstraße 2259 zwischen Hemhofen und Röttenbach (Auftragsvergabe)

Sachverhalt:

Der Gemeinderat der Gemeinde Hemhofen hat in seiner Sitzung vom 07.09.2010 beschlossen, den Geh- und Radweg von Röttenbach nach Hemhofen zwischen der Baiersdorfer Straße und Gemarkungsgrenze mit einer neuen Asphaltdecke zu versehen. Eine Verwirklichung musste bisher aus wirtschaftlichen Gründen immer wieder verschoben werden. Nachdem in diesem Jahr die Beleuchtung in diesem Abschnitt auf LED-Technik umgestellt wird und auch entsprechende Mittel in den Haushalt eingestellt wurden, steht einer Verwirklichung nun nichts mehr im Wege.

In einer Freihändigen Vergabe nach VOB/A wurden deshalb insgesamt 8 Bieter, die in unserem näheren Einzugsgebiet Deckenbauarbeiten durchführen, zur o. g. Ausschreibung eingeladen. 6 Angebote wurden zur Angebotsöffnung vorgelegt. Nach rechnerischer Auswertung (siehe auch dazu beiliegender Preisspiegel) stellt sich dabei folgendes Bild dar:

Bieter:	Angebotssumme brutto:
1. Fa. Leipold-Bau, Heßdorf	25.535,20 €
2. Fa. Tauber-Bau, Nürnberg	xxx €
3. Fa. Rödl-Bau, Nürnberg	xxx €
4. Fa. Heilit & Woerner, Altendorf	xxx €
5. Fa. A. Höllein, Bamberg	xxx €
6. Fa. Schulz, Buttenheim	xxx €

Nach Auswertung aller Angebote und Zusammenstellung der Angebote anhand eines Preisspiegels ist festzustellen, dass die Fa. Leipold-Bau aus Heßdorf in den wesentlichen Positionen (u. a. Asphaltfeinschicht) das wirtschaftlich annehmbarste Angebot vorgelegt hat. Die Höhe des Angebotes der Fa. Leipold-Bau liegt rd. 7.000 € unter den geschätzten Kosten von 32.200 €.

Es wird aus Sicht der Verwaltung vorgeschlagen, den Zuschlag für die o. g. Arbeiten an die Firma Leipold-Bau aus Heßdorf zu vergeben.

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

2. Der Auftrag für die Deckensanierung des Geh- und Radweges Hemhofen - Röttenbach zwischen der Baiersdorfer Straße und der Gemarkungsgrenze wird an die Fa. Leipold aus Heßdorf zu einem Angebotspreis von brutto 25.535,20 € vergeben.
3. Entsprechende Haushaltsmittel in Höhe von 30.000 € wurden im Haushaltsplan 2012 bei der HHSt. 6300.9506 eingestellt.

Beschluss: Ja 9 Nein 2

Nichtöffentliche Sitzung

...

Reimer Hamm
3. Bürgermeister

Georg Wahl
Verw.-Fachwirt